

Interfacetechnik • Microcompact Signalwandler

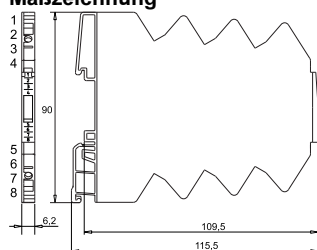
Eingang: ± 30 V, ± 50 mA, ± 5 A einstellbar - einstellbarer Grenzwertschalter

Ausgang: Halbleiter, Schliesser

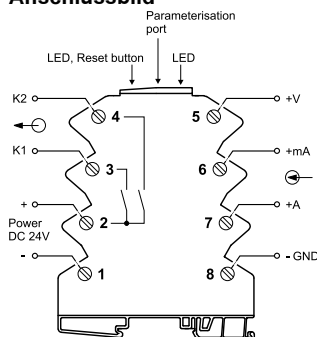
Isolation: 2,5 kV, 2-Wege Trennung



Maßzeichnung

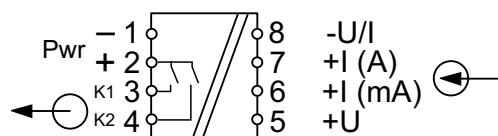


Anschlussbild



Beschreibung	Art.-Nr.	Typ	VE				
Schraubanschluss							
Nennspannung	DC 24 V	750360	LCON ALS FDT 806210	1			
Federzuganschluss							
Nennspannung	DC 24 V	751360	LCON ALS FDT 806211	1			
Eingangsseite							
	+30/-30V	+50/-50mA	+5A/-5A				
Messeingang	einstellbar über Software FDT/DTM, Anschluss über Micro USB						
galv. Trennung E/A	2-Wege Trennung						
Sprungantwort (10–90%)	4 ms – 750 ms (einstellbar über Filterstufe 1–5, default: Filterstufe 4 = 200 ms)						
Eingangswiderstand	> 800 k Ω	30 Ω	10 m Ω				
Zero /Span	frei einstellbar						
Ausgangsseite							
Ausgangssignal	einstellbar über Software FDT/DTM, Anschluss über USB Servicekabel						
Kontaktart	K1, K2 Halbleiter Schliesser						
maximale Schaltspannung	DC 30 V						
maximaler Schaltstrom	DC 100 mA						
Statusanzeige	LED gelb K1 und LED gelb K2, nicht kurzschlussfest						
Betriebsarten	Grenzwert, Fenster, Alarmausgang / zusätzlich einstellbar: Hysterese, Ein-, Ausgangsverzögerung						
Allgemeine Daten							
	+30/-30V	+50/-50mA	+5A/-5A				
Nennspannung	DC 24 V						
Arbeitsspannungsbereich	16,8–30 V						
Nennstrom	ca. 12 mA						
Statusanzeige	LED grün, gelb (K1, K2), rot (Fehler)						
Ein-/Ausgangsschutz	Überspannung DC 30 V						
Genauigkeit	0,1 % FSR		0,5 % FSR				
Linearitätsfehler	$\pm 0,05$ % FSR		$\pm 0,1$ % FSR				
Anschlussart	Schraub-/Federzuganschluss: 0,14–1,5 mm ²						
Auflösung	16 Bit						
Temperaturkompensation intern	–						
Parametrierung	Software: FDT / DTM						
Temperaturfehler	<100 ppm FSR						
Datenspeicherung	Flash						
Isolationsspannung Ein-/Ausgang	2,5 kV _{eff}						
Gehäusematerial	PA						
Montage	auftragsbar auf TS 35 (EN 50022)						
Schutzart	IP 20						
Einbaulage/Einbauart	beliebig						
Arbeitstemperaturbereich	-40 °C – 70 °C						
Lagertemperaturbereich	-40 °C – 85 °C						
Maße (B×H×T)	6,2 × 90,0 × 115,5 mm						
Gewicht (kg/Stk.)	0,050						
Zulassungen	cULus, Class I, Div. 2, Groups A,B,C,D T4A						
Zubehör							
Brückenskamm 6A	Farbe	2polig	3polig	4polig	8polig	16polig	VE
	rot	762802	762805	762812	762822	762832	10
	weiß	762803	762806	762813	762823	762833	10
	blau	762804	762807	762814	762824	762834	10
Zubehör							
USB Servicekabel	Art.-Nr.	Typ		VE			
	750394	LCON ZB USB		1			
Bezeichnungsträger 4×11mm weiß	681313	BZT-0411		100			
Etiketten für Laserdruck	681034	LEB 0411 PB		1			
4,23×11mm							
(Bogen mit 1056 Etiketten)							

Beschaltung



GOGATEC Handelsges.m.b.H.
A-1220 Wien, Wagramer Straße 252
Tel.: +43 1 258 3 257-0 Fax - 17
info@gogatec.com www.gogatec.com



technische Änderungen vorbehalten

Interfacetechnik • Microcompact Temperaturwandler

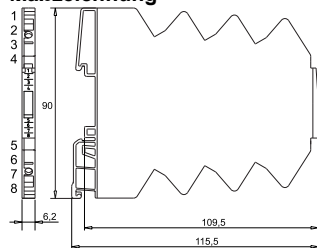
Eingang: PT, Thermoelement, Poti - einstellbarer Temperaturwandler

Ausgang: Halbleiter, Schliesser

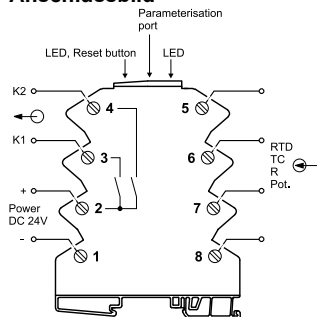
Isolation: 2,5 kV, 2-Wege Trennung



Maßzeichnung

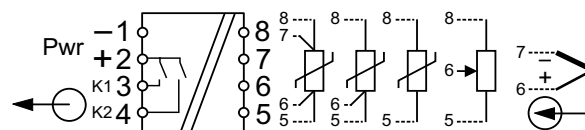


Anschlussbild



Beschreibung	Art.-Nr.	Typ	VE				
Schraubanschluss							
Nennspannung	DC 24 V	750370	LCON TLS FDT 806210	1			
Federzuganschluss							
Nennspannung	DC 24 V	751370	LCON TLS FDT 806211	1			
Eingangsseite		PT, Poti, Widerstand	Thermoelemente				
Messeingang	PT100, PT1000, Potenziometer 0–100 kΩ Kd. spezifisch über Stützpunkte, Polynom		Typ B, C, E, J, K, N, R, S, T Kd. spezifisch über Stützpunkte, Polynom				
galv. Trennung E/A		2-Wege Trennung					
Temperaturbereich	-220... 850 °C je nach Typ		-210...2310 °C je nach Typ				
Sprungantwort (10–90%)	TE: 10 – 750 ms, PT: 5 – 750 ms (einstellbar über Filterstufe 1–5, default: 200 ms – Filterstufe 4)						
Eingangswiderstand	-		1 MΩ				
Sensorstrom	0,2/0,6 mA Typ abhängig			-			
Beschaltung	PT - 2, 3, 4-Draht, bei 2-Leiter mit Offset-korrektur, keine externen Brücken notwendig, autom. Erkennung			-			
Ausgangsseite							
Ausgangssignal	einstellbar über Software FDT/DTM, Anschluss über USB Servicekabel						
Kontaktart	K1, K2 Halbleiter Schliesser						
maximale Schaltspannung	DC 30 V						
maximaler Schaltstrom	DC 100 mA						
Statusanzeige	LED gelb K1 und LED gelb K2, nicht kurzschlussfest						
Betriebsarten	Grenzwert, Fenster, Alarmausgang / zusätzlich einstellbar: Hysterese, Ein-, Ausgangsverzögerung						
Allgemeine Daten		PT, Poti, Widerstand	Thermoelemente				
Nennspannung	DC 24 V						
Arbeitsspannungsbereich	16,8–30 V						
Nennstrom	ca. 12 mA						
Statusanzeige	LED grün, gelb (K1, K2), rot (Fehler)						
Ein-/Ausgangsschutz	Überspannung DC 30 V						
Genauigkeit	(10K: eingest. Messspanne(K)) + 0,2%		(10K: eingest. Messspanne(K)) + 0,4%				
	FSR		FSR				
Auflösung	16 Bit						
Linearitätsfehler	± 0,1 % FSR						
Temperaturkompensation intern	- ±1 K typ., max. ±2 K						
Anschlussart	Schraub-/Federzuganschluss: 0,14–1,5 mm ²						
Parametrierung	Software: FDT / DTM						
Temperaturfehler	<100 ppm/K						
Datenspeicherung	Flash						
Isolationsspannung Ein-/Ausgang	AC 2,5 kV _{eff}						
Gehäusematerial	PA						
Montage	aufraubar auf TS 35 (EN 50022)						
Schutzart	IP 20						
Einbaulage/Einbauart	beliebig						
Arbeitstemperaturbereich	-40 °C – 70 °C						
Lagertemperaturbereich	-40 °C – 85 °C						
Maße (B×H×T)	6,2 × 90,0 × 115,5 mm						
Gewicht (kg/Stk.)	0,050						
Zulassungen	cULus, Class I, Div. 2, Groups A,B,C,D T4AL						
Zubehör	Farbe	2polig	3polig	4polig	8polig	16polig	VE
Brückungskamm 6A	rot	762802	762805	762812	762822	762832	10
	weiß	762803	762806	762813	762823	762833	10
	blau	762804	762807	762814	762824	762834	10
Zubehör		Art.-Nr.	Typ	VE			
USB Servicekabel		750894	LCON ZB USB	1			
Bezeichnungsträger 4×11mm weiß		681313	BZT-0411	100			
Etiketten für Laserdruck 4,23×11mm (Bogen mit 1056 Etiketten)		681034	LEB 0411 PB	1			

Beschaltung



Offene Technologie FDT

Was ist die FDT Technologie?

FDT standardisiert die Kommunikations- und Konfigurationsschnittstelle zwischen sämtlichen Feldgeräten und Hostsystemen. FDT bietet eine gemeinsame Umgebung für den Zugriff selbst auf die speziellsten Gerätefunktionen. Damit lässt sich jedes Gerät über die standardisierte Oberfläche konfigurieren, bedienen und instandhalten - unabhängig vom Hersteller, Typ oder Kommunikationsprotokoll

Die FDT-Schnittstelle – der Integrationsstandard

Die FDT-Schnittstelle ist die Spezifikation, die den standardisierten Datenaustausch zwischen Geräten und dem Leitsystem bzw. den Engineering- und Asset-Management-Tools beschreibt.

DTM – der Gerätetreiber

DTMs (Device Type Manager) werden in zwei Kategorien unterteilt:

DeviceDTM (Geräte-DTM) als Verbindung zu den Konfigurationskomponenten der Feldgeräte.

CommDTM als Verbindung zu den Software-Kommunikationskomponenten. Der DTM bietet eine einheitliche Struktur für den Zugriff auf die Geräteparameter, Konfiguration und Bedienung der Geräte sowie zur Störungsdiagnose. DTMs reichen von der einfachen grafischen Benutzeroberfläche für die Parametrierung bis zur hochentwickelten Anwendung, die komplexe Echtzeit-Berechnungen für die Diagnose und Wartung beherrschen.

DeviceDTM:

Wird von Lütze mitgeliefert. Stellt die gesamte Logik und Parametrierung eines Gerätes dar. Schafft eine standardisierte Schnittstelle zur FDT-Rahmenapplikation. Lässt sich in jeder beliebigen FDT-Rahmenapplikation einsetzen.

FDT-Rahmenapplikation – Hostsystem

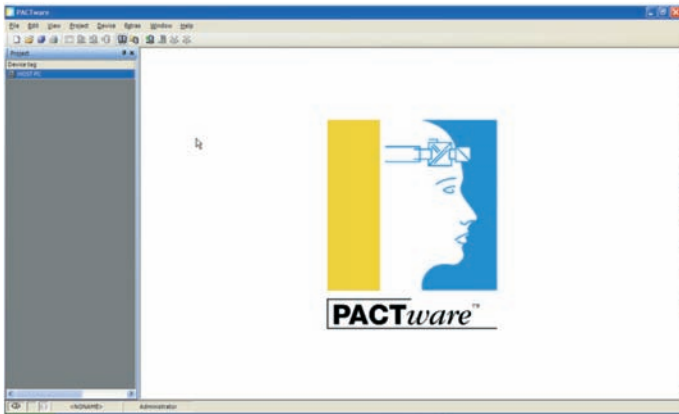
Bei der Rahmenapplikation (Frame Application) handelt es sich um eine Software, welche Device- und CommDTMs implementiert. Die Rahmenapplikation bietet:

- Gemeinsame, einheitliche Umgebung
- Benutzerverwaltung
- DTM-Verwaltung
- Datenmanagement
- Netzwerkkonfiguration
- Navigation

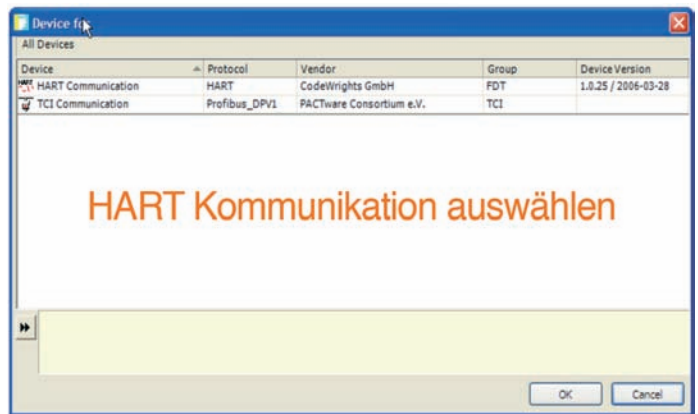


Offene Technologie FDT

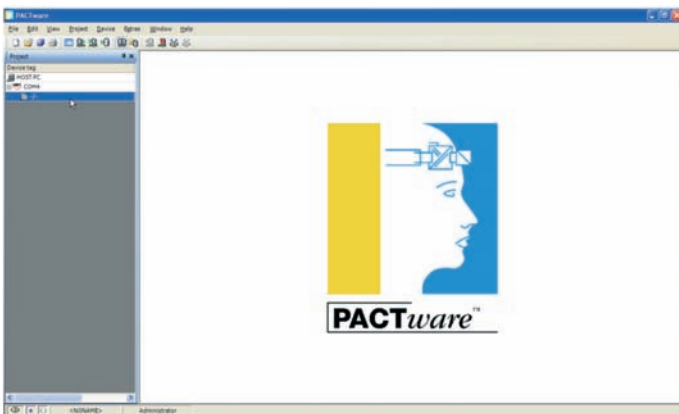
Beispiel einer Einbindung unter **PACTware™**



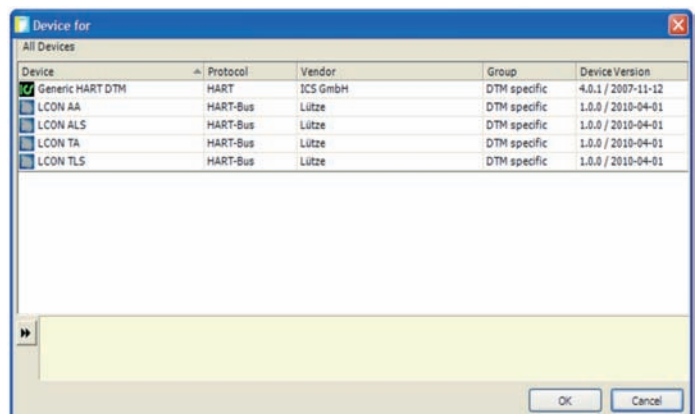
1. Gerät hinzufügen wählen



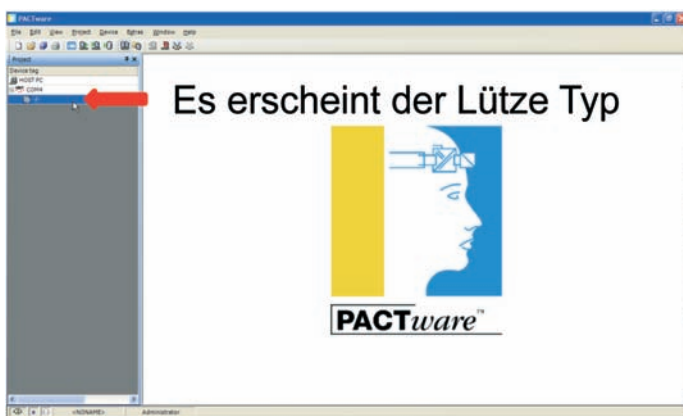
2. Kommunikationskanal wählen



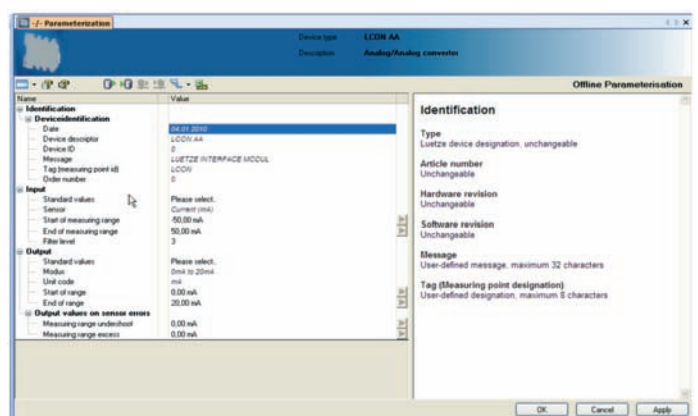
3. Erneut Gerät hinzufügen wählen



4. Gerät aus Geräteliste wählen



5. Gerät erscheint in der Projektliste



6. Doppelklick auf das Gerät öffnet die Parameterliste